



Groupe de Réaction et d'Action des Femmes Africaines

Protokoll GV 2022 vom 22. Juni 2022 in Kloten

Anwesend	Jeannette Egg-Kuelo (Präsidentin), Gioia Biber, Urs Weilenmann, Brigitte Bertoni (Protokoll), Anita Egg (alle Vorstand), Hanna Schmid (Revisorin) Jürg Schmid, Käthi Maggi, Frédi Furer, Alice Stohler, Rosmarie Held
Entschuldigt	Brigitte Malonda Kwelo Dresch, Armando Bottene (beide Vorstand)

Traktanden

1. Begrüssung
2. Protokoll der GV 2021
3. Jahresbericht 2021
4. Rechnung 2021
5. Diverses / Ausblick

1. Begrüssung

Die Präsidentin begrüsst die Anwesenden und bedankt sich für das Erscheinen.

2. Protokoll der GV 2021

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2021

Gioia Biber berichtet über das vergangene Jahr, das auch für GRAFA schwierig war. Vor allem einschneidend war, dass die Firma u-blox die finanzielle Unterstützung eingestellt hat. Durch die Zuwendungen waren jeweils die Löhne gesichert. Nun müssen Projekte aufgeschoben werden, da die Löhne oberste Priorität haben. Käthi Maggi erklärt sich spontan bereit, die Lohnkosten für zwei Jahre zu übernehmen, sodass der Vorstand Zeit hat, sich nach anderen finanziellen Quellen umzusehen. Der Vorstand freut sich sehr über das grosszügige Angebot und bedankt sich herzlich bei Käthi Maggi. Urs Weilenmann informiert über seine Projekte. Etwas sehr Wichtiges ist das Atelier in Makanga Nzau, wo Werkzeuge und Geräte vorhanden sind. Urs Weilenmann bildet während seinen Aufenthalten jeweils Personen aus, die dann mit den Gerätschaften umgehen können. Das Ziel ist es, dass diese Personen später Arbeiten verrichten können, die ihnen ein zusätzliches Einkommen ermöglichen. Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt und verdankt.

4. Rechnung 2021

Anita Egg erläutert die Rechnung. Da kaum Veranstaltungen möglich waren, sind die Einnahmen von solchen Anlässen deutlich zurückgegangen. Der Aufwand für die Verwaltung ist sehr klein, da alle involvierten Personen unentgeltlich arbeiten. Hanna Schmid fragt sich, ob der finanzielle Aufwand für den Transport eines Containers im Verhältnis zum Nutzen steht. Wichtig ist, dass gute Materialien resp. Geräte, die nicht vor Ort gekauft werden können, in den Kongo geschickt werden.

Hanna Schmid berichtet, dass sie die Revision durchgeführt und festgestellt hat, dass die Buchhaltung sehr gut geführt wurde und alles gestimmt hat. Sie empfiehlt, die Rechnung anzunehmen. Die Rechnung wird einstimmig genehmigt.

5. Diverses / Ausblick

- Jeannette Egg-Kuelo wird im Oktober 2022 wieder in den Kongo reisen. Im Januar 2023 planen Urs Weilenmann und J. M. Egg-Kuelo eine gemeinsame Reise.
- Jeannette Egg-Kuelo hat jeden Tag Kontakt mit Personen in Lukula. Im Moment läuft alles gut.
- Hanna Schmid fragt, wie der Vorstand gedenkt, zu mehr Einnahmen zu kommen. Es könnten Stiftungen angegangen werden. Dies ist jedoch sehr zeitaufwändig. Wenn jemand Interesse hat, ist der Vorstand sehr froh um Unterstützung.

Zürich, 30. Juni 2022

Brigitte Bertoni